



Klimaschutzkonzept
vom Gemeinderat als Grundlage gebilligt.



„Das letzte Band“
Freitag, 26. November
2010 um 20 Uhr im Alten
Rathaus - zum letzten Mal.
Seite 2



Futter » streng verdaulich «
Mittwoch, 8. Dezember
2010 um 20 Uhr in der
Stadthalle Aalen Seite 2



Vorträge
Weltfinanzsystem; Änderungen im Mietrecht;
Rom und die antike Welt
uvm. Seite 2



Nachtwächterrundgang entfällt
Am Samstag, 27. November 2010 findet kein Nachtwächterrundgang statt.

Infos

50 Jahre Reichsstadt Aalen

Unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Thomas Haller findet am Samstag, 4. Dezember 2010 um 19.30 Uhr in der Stadtkirche Aalen ein Konzert „Johann-Sebastian-Bach - Kantaten zur Ratswahl“ BWV 29 „Wir danken dir“ und BWV 71 „Gott ist mein König“ statt. Stadtkirchenvorstand Dr. Roland Schurig wird die Besucher in den Festakt einführen, nachdem Oberbürgermeister Martin Gerlach diese begrüßt hat. Vor Beginn des Konzertes findet um 18 Uhr in der Marienkirche ein ökumenischer Gottesdienst zur Feier des Jubiläums statt. Karten für das Konzert in der evangelischen Stadtkirche sind erhältlich beim Touristik-Service Aalen, Telefon: 07361 52-2359 oder beim Musikhaus Musika.

Familiennachmittag im Museum Wasseralfingen

Im Rahmen der Sonderausstellung „Fundort Appenwang – Spuren der Kelten in Wasseralfingen“ bietet das Museum Wasseralfingen am Sonntag, 28. November 2010 einen Familiennachmittag rund um die Kelten an. Ab 14 Uhr gibt es Mitmachaktionen wie Herstellung eines Tontopfs, Arbeiten mit Metall und Verkleiden für Kinder unter Anleitung von Helge Hirsch vom Keltenverein Bopfingen. Mit einer Führung durch die Ausstellung um 15.30 Uhr erfahren interessierte Besucher etwas über die Ausgrabungen der elf Hügelgräber in Wasseralfingen-Appenwang und die Kultur der Kelten. Während des Nachmittags wird Kaffee und Kuchen angeboten. Der Eintritt ist frei.

Lokale Agenda

Bedingungsloses Grundeinkommen

Die bezahlte Arbeit geht uns aus, jeder aber braucht ein Einkommen um leben zu können. Das bedingungslose Grundeinkommen sichert jedem Mensch ein Leben ohne Existenzangst, mit Teilhabe am kulturellen und gesellschaftlichen Leben und gibt die Grundlage dafür, das zu arbeiten, was jede/jeder wirklich will und kann. Das nächste Treffen findet statt am: Donnerstag, 18. November 2010 um 19 Uhr im Torhaus Aalen (VHS, Fotoraum).

Vortrag

Kartenhaus Weltfinanzsystem - Weltfinanzsystem in Balance“ und Diskussion

Die Projektgruppe „Bedingungsloses Grundeinkommen“ lädt in Kooperation mit der Volkshochschule Aalen am Mittwoch, 24. November 2010, 19.30 Uhr zu einer Veranstaltung mit Dr. Dirk Solte in die Hochschule Aalen (Hauptgebäude, Aula) ein. Das Thema des Abends lautet „Kartenhaus Weltfinanzsystem - Weltfinanzsystem in Balance“.

Musikschule

Donnerstag, 2. Dezember 2010 | 18.30 Uhr | Herber-Becker-Saal - **Vorspiel.** Es musizieren Schülerinnen und Schüler der Geigen- und Klavier-Klasse von Pia Geiger und Karin Toth.

Begegnungsstätte

Mittwoch, 24. November 2010 | 15 Uhr
Vortrag über „Mexiko“. Referent Herr Latzel.

Donnerstag, 25. November 2010 | 14.30 Uhr
„Südtiroler Weinfest“ mit Alfons Wiedemann und der Hausband.

0001_24_Nov_IN

Zensus 2011

Vorbereitung der Gebäude- und Wohnungszählung

Ab Mitte November 2010 versendet das Statistische Landesamt in ganz Baden-Württemberg Fragebögen zur anstehenden Gebäude- und Wohnungszählung. Alle Haus- und Wohnungseigentümer und -eigentümerinnen sowie Haus- und Wohnungsverwaltungen werden gebeten die Befragung durch Teilnahme zu unterstützen.



Da keine flächendeckenden Register mit den von der Europäischen Union geforderten Daten zu Gebäuden und Wohnungen vorhanden sind, wird es im Rahmen des Zensus 2011 zum Stichtag 9. Mai 2011 eine schriftliche Befragung geben. Die Zählung erfolgt flächendeckend in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union. In Deutschland wird der Zensus 2011 in weiten Teilen mit Angaben aus Verwaltungsregistern organisiert.

Die Daten dienen als Planungsgrundlage für den Wohnungsbau, der Stadtentwicklung und wohnungspolitische Entscheidungen auf kommunaler, Landes- oder Bundesebene. Durch die Befragung sollen Informationslücken geschlossen sowie Kosten nachhaltig gesenkt werden. Ein reibungsloser Ablauf des Zensus im Jahr 2011 kann damit sichergestellt werden.

Die Fragen können schriftlich oder online über das sichere Online-Meldevorhaben IDEV (Internet Datenerhebung im Verbund) beantwortet werden.

Für Rückfragen und weitere Informationen steht ab Mitte November 2010 das Statistische Landesamt Baden-Württemberg von Montag bis Donnerstag zwischen 8 und 19 Uhr und freitags zwischen 8 und 18 Uhr unter der kostenlosen Hotline 0800 5887854 gerne zur Verfügung. Fragen können außerdem per Fax: 0711 641-6233 oder E-Mail: gwz-vorinfo@stala.bwl.de gestellt werden.

Auf den Internetseiten www.zensus2011.de oder www.statistik-bw.de/zensus stehen weitere Informationen zur Rechtsgrundlage, Hinweise zur Vorbereitung der GWZ und zum Zensus 2011 zur Verfügung.

Gesplittete Abwassergebühr in Aalen

Aktueller Stand und weitere Vorgehensweisen

Die neue Abwassergebühr in Aalen steht fest: 1,77 Euro Schmutzwassergebühr je Kubikmeter Frischwasserverbrauch und 0,60 Euro Niederschlagswassergebühr je Quadratmeter der veranschlagten versiegelten Fläche. Diese Beträge wurden in der Gemeinderatssitzung vom Donnerstag, 18. November 2010 beschlossen sowie die neue Abwassersatzung verabschiedet.

Niederschlagswassergebühr

Für die Festsetzung der Niederschlagswassergebühr waren die versiegelten Flächen, Zisternen und Versickerungsanlagen zu erheben. Mit der Ersterhebung der versiegelten Flächen im Selbstauskunftsverfahren haben bisher rund 68 Prozent der Grundstückseigentümer bzw. Grundstücksnutzer die erforderlichen Angaben gemacht. Die hohe Rücklaufquote erlaubte eine relativ gesicherte Hochrechnung der nicht gemeldeten Flächen und damit eine hinreichend genaue Ermittlung der gesamten zu veranlagenden Flächen für die Kalkulation der Niederschlagswassergebühr.

KIZ stark frequentiert

Besonders das KundenInformationsZentrum (KIZ) der Stadtwerke Aalen war sehr gefragt. Für eine Erhöhung der persönlichen Erreichbarkeit bei Fragen rund um die gesplittete Abwassergebühr und die Erhebung der versiegelten Flächen, etc. wurden die Öffnungszeiten im KIZ erweitert: seit September 2010 (bis einschließlich 18. Dezember 2010) freitags zusätzlich bis 18 Uhr und samstags von 8 Uhr bis 12 Uhr. Dies wurde ebenfalls gerne genutzt und von den Kunden begrüßt. Weiterhin haben die Stadtwerke zur besseren telefonischen Erreichbarkeit ein Call-Center mit eingebunden.

Für die Jahresabrechnung 2010 können die Flächendaten noch bis spätestens 31.12.2010 gemeldet werden.

Sollte das Ausfüllen des Erfassungsbogens nicht durchgeführt werden können, helfen die Stadtwerke durch eine persönliche Beratung und Flächenerhebung vor Ort zu einem Pauschalpreis von brutto 40 Euro bis zu einer Grundstücksgröße von 1.000 m². Größere Objekte, Gewerbebetriebe etc. werden nach tatsächlichem Aufwand berechnet.

Schubart-Literaturpreis Aalen 2011

Erstmals wird auch ein Förderpreis vergeben

Die Schubart-Literaturpreisträger der Stadt Aalen für das Jahr 2011 stehen fest: Der Hauptpreis geht an Hans Christoph Buch, Timo Brunke erhält den Förderpreis und Bernd Jürgen Warneken wird mit einem Sonderpreis ausgezeichnet.



Schubart-Literaturpreisträger des Hauptpreises: Hans Christoph Buch

Mit dem 1955 gestifteten Preis erinnert die Stadt Aalen an ihren großen Sohn, den Dichter, Komponisten und ersten deutschen Journalisten Christian Friedrich Daniel Schubart (1739 – 1791). Einstimmig hat die Jury unter dem Vorsitz von Irene Ferchl beschlossen, den mit 12.000 Euro dotierten Hauptpreis an Hans Christoph Buch zu verleihen. Die Jury würdigt damit das Lebenswerk eines Schriftstellers, der wie kein anderer die Hölle jenes „Weltbürgerkriegs“ beschreibt, der in der „Dritten Welt“ wütet. Er begibt sich an die Orte der modernen Schrecken und verarbeitet seine Erfahrungen und Eindrücke in Reportagen, Essays und Erzählungen wie „Reise um die Welt in acht Nächten“.

Erstmals wird auch der von der Kreissparkasse Ostalb gestiftete Förderpreis vergeben. Den mit 2.500 Euro dotierten Preis erhält der Bühnenpoet und Sprachkünstler Timo Brun-

Weihnachtsland mit Engeln

Das traditionelle Aalener Weihnachtsland wird am Donnerstag, 25. November 2010 von Oberbürgermeister Martin Gerlach um 17 Uhr vom Nikolaus mit seinen Weihnachtsengeln eröffnet.

Das Weihnachtsland ist täglich von 11 Uhr bis 19.30 Uhr geöffnet. Zur langen Einkaufsnacht, am Samstag, 4. Dezember 2010 von 11 Uhr bis 22 Uhr.

Parken in der Vorweihnachtszeit

An den langen Samstagen vor Weihnachten stehen die Rathaus Tiefgarage, die Tiefgarage am Spritzenhausplatz sowie das Parkhaus Reichsstädter Markt zur Verfügung. Generell ist hier eine Einfahrt bis 21 Uhr möglich. Das Parkhaus Spitalstraße und das Parkhaus P&R am Bahnhof können rund um die Uhr angefahren werden. Am Samstag, 4. Dezember 2010 zur Langen Einkaufsnacht sind die genannten Parkhäuser zur Einfahrt bis 22 Uhr geöffnet. Eine Ausfahrt kann zu jeder Zeit erfolgen.

Zusätzlich ist die Tiefgarage des Landratsamts an den 4 Adventssamstagen von 7.30 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Und die Kreissparkasse Ostalb stellt hier ebenfalls in ihrer Hauptstelle in der Bahnhofstraße ihre Tiefgarage den Besuchern jeweils von 8.30 Uhr bis 18 Uhr zur Verfügung.

Zisternen

Bei Zisternen mit Brauchwassernutzung (z. B. für Toilettenspülung) gilt nach der neuesten Rechtssprechung der Gemeindeprüfungsanstalt Folgendes: Das Niederschlagswasser, welches auch als Brauchwasser genutzt und nach Gebrauch in die Kanalisation eingeleitet wird, muss entweder über einen gesonderten Zähler (sog. Brauchwasserzähler, hierfür ist die Schmutzwassergebühr zu zahlen) erfasst werden oder kann - wenn kein Brauchwasserzähler vorhanden ist oder wenn ein solcher Zähler nicht nachgerüstet wird - mit einer Pauschale bemessen werden. Die pauschale Brauchwassermenge beträgt hierbei 11 Kubikmeter pro Jahr und pro im Haushalt lebender Person und wird mit der Schmutzwassergebühr veranschlagt.

Neue Abwassersatzung

Die neue Abwassersatzung wird in den nächsten Wochen öffentlich bekanntgegeben.

Hommage an Ray Charles Musical-Show mit Ron Williams

Das Musical im Theaterringprogramm der diesjährigen Saison thematisiert das Leben und die Songs von Ray Charles. Am Mittwoch, 1. Dezember 2010 um 20 Uhr, gastiert das Musical-Ensemble der Theater Gastspiele Kempf in der Aalener Stadthalle.

In der Hauptrolle des Ray Charles brilliert Ron Williams, der schon als Martin Luther King in Aalen gefeiert wurde. Der Musiker Ray Charles führte ein außergewöhnliches Leben, wie es wohl kaum ein anderer populärer Musiker vorzuweisen hat. Er wuchs in ärmlichen Verhältnissen auf, verlor mit sieben Jahren sein Augenlicht und kurz darauf verstarben seine Eltern. Allein und blind musste er mit dem vorherrschenden Rassismus in den Südstaaten Amerikas leben. Und doch galt er bereits mit 32 Jahren weltweit als unumstrittenes Genie. Er war der Erste, der Gospel, Jazz, Blues und Country miteinander verschmolz und damit einen neuen Musikstil kreierte: den Soul! Karten sind im Vorverkauf erhältlich beim Touristik-Service Aalen.

Engagierte gesucht

Die Weitbrechtschule in Wasseralfingen sucht ehrenamtliche Helfer bei der Mittags- bzw. Hausaufgabenbetreuung. Mögliche Einsatzzeiten sind Montag, Dienstag und Mittwoch, von 12 bzw. 13 Uhr bis 15 Uhr. Den Umfang Ihres Engagements bestimmen Sie selbst. Auslagen für Fahrtkosten etc. können erstattet werden. Eine Einführung in Ihre Aufgabe erfolgt durch die Schule. Die Weitbrechtschule ist eine Förderschule im Zentrum von Wasseralfingen mit 90 bis 100 Schülern in den Klassen 1 bis 9. Kontakt und weitere Informationen: Weitbrechtschule, Pestalozzistraße 13, 73433 Aalen-Wasseralfingen, Telefon: 07361 9760-0, E-Mail: poststelle@weitbrechtschule-aa.schule.bwl.de, www.weitbrechtschule.de. Weitere aktuelle Engagement-Angebote sind im Internet unter www.aalen.de/engagement zu finden.

Theater der Stadt Aalen

Mittwoch, 24. November 2010 | 11 Uhr | Kreissparkasse Ostalb | Hauptstelle Aalen - Ausstellungseröffnung - „WAS IST FAUL UND KRATZT SICH?“.

Donnerstag, 25. November 2010 | 11 Uhr | Altes Rathaus - Premiere - „DER FAULSTE KATER DER WELT“ nach dem Kinderbuch von Franziska Biermann für Kinder ab 4 Jahren.

Freitag, 26. November 2010 | 20 Uhr | Altes Rathaus - zum letzten Mal - „DAS LETZTE BAND“ von Samuel Beckett.

Samstag, 27. November 2010 | 20 Uhr | Altes Rathaus - „DARK PLAY“ von Carlos Murillo.

Sonntag, 28. November 2010 | 14 und 16 Uhr | Altes Rathaus „DER FAULSTE KATER DER WELT“ nach dem Kinderbuch von Franziska Biermann für Kinder ab 4 Jahren.

Stadtbibliothek

Kinderkino: Vorstadtkrokodile

Freitag, 26. November 2010
15 Uhr | Paul-Ulmschneider-Saal | Torhaus

Wie immer am letzten Freitag des Monats zeigt die Stadtbibliothek Aalen einen Kinderfilm bei freiem Eintritt.

Die Vorstadtkrokodile sind die coolste Kinderbande im Ort und jeder will dazugehören. Um in die Gruppe aufgenommen zu werden, muss eine Mutprobe absolviert werden. Kann der clevere Rollstuhlfahrer Kai überhaupt Mitglied werden? Neuverfilmung aus dem Jahr 2009 nach dem Kinderbuch von Max von der Grün. Dauer: 100 Minuten, für Kinder ab acht Jahren.

Geschichten- und Bastelkiste

Donnerstag, 2. Dezember 2010
15 bis 16 Uhr | Kinderbibliothek, Torhaus

In dem Bilderbuch „Eine Laterne für den Nikolaus“ geht es um den bevorstehenden Nikolaus. Da der Gehilfe vom Nikolaus krank geworden ist, kann er nicht mit seiner Laterne den Weg durch den finsternen Wald leuchten. Jetzt ist es fraglich, ob der Nikolaus die Kinder besuchen kann. Die Tiere des Waldes suchen nach einem Ausweg... Anschließend darf dazu gebastelt werden. Für Kinder ab fünf Jahren.

Impressum

Herausgeber
Stadt Aalen – Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefon (07361) 52-1142
Telefax (07361) 52-1902
E-Mail presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Martin Gerlach
und Pressesprecherin Uta Singer

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co.,
89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Futter >> streng verdaulich <<

Kabarett mit Phillip Weber in der Stadthalle Aalen - Soloprogramm

Phillip Weber stellt am Mittwoch, 8. Dezember 2010 um 20 Uhr in der Aalener Stadthalle sein Soloprogramm „Futter“ vor.

Vielleicht fragen Sie jetzt: „Phillip Weber? Ist das nicht dieser knuddelige Pimpf, den ich neulich im Fernsehen gesehen habe? Der so saulustig war, ohne jetzt irgendwie platt oder ordinär zu sein!“ Ja, das ist er! Vielleicht fragen Sie aber auch: „Phillip Weber? Dieser langhaarige Gnom, der ständig mit frechem Spott die herrschende Klasse der Lächerlichkeit preisgibt? Und unbescholtene Bürger erbarmungslos in ihre rabenschwarzen Seelen blicken lässt?“ Ja, genau der! Phillip Weber, Teil des Trios „Erstes Deutsches Zwangsensemble“, zeigt hier in Aalen, dass er auch solo so Einiges zu bieten hat!

Haben Sie zum Beispiel gewusst, dass Teile Ihres Meeresfrüchtesalats aus Schweineknorpel bestehen, der in Salzsäure gekocht wurde? Nein? Werfen Sie doch mal einen Blick auf ihre Tütensuppe: Explosionsgetrockneter Sellerie, reaktionsaromatisiertes Rindfleisch, Monosodiumglutamat... Das wird uns heute verkauft als „Elsässer Zwiebeltopf“. Dabei klingt es eher nach: „Gulasch à la Astronaut!“ Phillip Weber ist nicht nur ein hochtalentierter Kabarettist, er ist auch studierter Chemiker. Und mit dieser Doppeltbegabung hat er es sich zur Aufgabe gemacht, Verbraucherschutz zur humoristischen Kunstform zu erheben. Denn lange vor Renate Künast hat Phillip Weber die politische Dimension von Essen erkannt. Sein neues Programm „Futter“ ist, wie er selber meint, eine satirische Magenspiegelung der Gesellschaft. Karten sind im Vorverkauf erhältlich beim Touristik-Service Aalen Telefon 07361-52-2359 oder im Internet unter www.eventim.de



miker. Und mit dieser Doppeltbegabung hat er es sich zur Aufgabe gemacht, Verbraucherschutz zur humoristischen Kunstform zu erheben. Denn lange vor Renate Künast hat Phillip Weber die politische Dimension von Essen erkannt. Sein neues Programm „Futter“ ist, wie er selber meint, eine satirische Magenspiegelung der Gesellschaft. Karten sind im Vorverkauf erhältlich beim Touristik-Service Aalen Telefon 07361-52-2359 oder im Internet unter www.eventim.de

Frauen

Donnerstag, 25. November 2010 | 20 Uhr | Kino am Kocher | Schleifbrückenstraße 15 - 17 „Wüstenblume“ Spielfilm anlässlich des Internationalen Tages gegen Gewalt an Mädchen und Frauen.

Freitag, 26. November 2010 | 16 bis 20 Uhr und Samstag, 27. November 2010 | 10 bis 17 Uhr | Bürgerspital - Aalen 2025 - Zukunftswerkstatt für Menschen ab 60 nach Familienphase und Erwerbstätigkeit. Anmeldung: 07361 52-1202.

Samstag, 27. November 2010 | 10 bis 17 Uhr | Yoga- und Tanzraum Aalen | Gartenstraße 16c | Eingang über Friedrichstraße 19/2 - Yoga für Frauen ab 40 mit Margit Kreuzer.

Ab Montag, 29. November 2010 | 20 bis 21.30 Uhr | Friedenschule Unterkochen - Lu-na Yoga für Frauen mit Hannelore Köhler. 9 Mal.

Volkshochschule

Mittwoch, 24. November 2010
19.30 Uhr | HTW Aalen | Beethovenstraße 1
Vortrag: Kartenhaus Weltfinanzsystem: Rückblick - Analyse - Ausblick mit Dr. Dirk Solte.

20 Uhr | Torhaus - Vortrag: Das neue Mietrecht - Was hat sich geändert? Mit Konrad Schmitt.

Montag, 29. November 2010 | 19.30 Uhr | HTW Aalen, Beethovenstraße 1 - Vortrag: Das Werden Europas: Rom und die antike Welt mit Dr. Stephan Bender.

Dienstag, 30. November 2010 | 19.30 Uhr | Torhaus - Vortrag: Brücken, Aquädukte und Kanäle: Rom und sein Wasser mit Prof. Dr. Eckart Olshausen.

Zu verschenken

Roter Holzschlitten, Telefon: 07361 74892; Heimorgel, zwei-manualig, voll funktionsfähig, Telefon: 07361 43333; Flohmarkt Weihnachtsartikel, Telefon: 07361 66062;

Braune Wirtschaftssitzbänke, 2 bis 6 Meter, mit Eckstücken, inkl. gebrauchter Sitzpolster, Telefon: 07361 946346 ab 19 Uhr 07366 4699;

Gefrierschrank „Linde“, 165 Liter, Telefon: 07361 37373;

Hasenstall, B/T/H 108 cm, 70 cm, 90 cm, Bodenabstand 37 cm mit Blechboden, Telefon: 07361 44848;

Winterreifen, 185/65 R14 86T (Ford), 175/70 R14 84T (Ford); Standvitrine, Eiche rustikal; Couchtisch, grau, Steinplatte, höhenverstellbar, Telefon: 07361 377639.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Aalen“.

Altpapiersammlungen

Bringsammlungen

Samstag, 27. November 2010 | 9 bis 12 Uhr

Aalen | VCP-Pfadfinder. Parkplatz Markuskirche, Erwin-Rommel-Str. 16. Abholservice für den Bereich Hüttfeld / Innenstadt in der Zeit von 9 bis 12 Uhr, Telefon: 0171 3648224.

Waldhausen | Musikverein. Grüncontainerstandplatz an der Hochmeisterstraße.

GOA

Grünabfallcontainer schließen

Die Grünabfallcontainer außerhalb der Wertstoffhöfe schließen Ende November. An der Grünabfallannahmestelle Reutehau sowie bei der Firma Ritter Recycling in Essingen ist die Abgabe das ganze Jahr über möglich.

Öffentliche Bekanntmachung

Neue Straßennamen in Aalen-Rauental

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 18. November 2010 folgenden Beschluss gefasst:

Im Stadtteil Aalen-Rauental wird die bisherige, fortlaufende Nummerierung der Gebäude aufgehoben und es werden neue Straßennamen eingeführt.

In der folgenden Tabelle werden die bisherigen Lagebezeichnungen den neuen Lagebezeichnungen zugeordnet. Für jedes Gebäude kann daraus der neue Straßennamen und die entsprechende Hausnummer abgelesen werden.

Die Postleitzahl 73434 bleibt unverändert.

Alte Lagebez.	Neue Lagebezeichnung
Rauental 1	Im Rauental 8
Rauental 2	Im Rauental 10
Rauental 3	Zu den Rauen 8
Rauental 4	Im Rauental 22
Rauental 5	Im Rauental 28
Rauental 6	Rauwiesenstraße 8
Rauental 7	Rauwiesenstraße 12
Rauental 8	Im Rauental 13
Rauental 9	Im Rauental 11
Rauental 10	Im Rauental 17
Rauental 12	Rauwiesenstraße 4
Rauental 13	Im Rauental 24

Rauental 15	Im Rauental 9
Rauental 16	Zu den Rauen 6
Rauental 17	Im Rauental 30
Rauental 18	Im Rauental 21
Rauental 19	Im Rauental 26
Rauental 20	Im Rauental 18
Rauental 21	Im Rauental 23
Rauental 22	Kleinvogelsangstraße 5
Rauental 24	Im Rauental 16
Rauental 27	Kleinvogelsangstraße 1
Rauental 28	Im Rauental 7
Rauental 29	Zu den Rauen 12
Rauental 30	Zu den Rauen 11
Rauental 32	Zu den Rauen 7
Vogelsang 3/1	Kleinvogelsangstraße 22
Vogelsang 3/2	Kleinvogelsangstraße 20
Vogelsang 6	Kleinvogelsangstraße 2
Vogelsang 7	Kleinvogelsangstraße 26
Vogelsang 8	Kleinvogelsangstraße 16
Vogelsang 9, 9/1,9/2 u. 9/3	Kleinvogelsangstraße 29

Die neuen Lagebezeichnungen werden ab 1. Januar 2011 eingeführt.

Stadt Aalen
Stadtmessungsamt

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier - Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder, 17 Uhr Benefizkonzert, 18.30 Uhr Auszeit - Jugendandacht im Gemeindehaus; St.-Augustinus-Kirche | Triumphstadt: So. 19 Uhr Eucharistiefeier; St.-Elisabeth-Kirche | Grauleshof: So. 10 Uhr Eucharistiefeier; St.-Michaels-Kirche | Pelzwiesen: So. 10.30 Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; Salvatorkirche: Sa. 19 Uhr Ökumenischer Adventsbeginn mit Kirchenchor, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier - Kleine Kirche im Meditationsraum; Ostalbklinikum: 9.15 Uhr Gottesdienst; Peter-u.-Paul-Kirche | Heide: So. 9.15 Uhr Gottesdienst; St.-Bonifatius-Kirche | Hofherrnweiler: Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst); St.-Thomas-Kirche | Unterrombach: So. 10 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; Christuskirche | Unterrombach: So. 10 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor; Johanneskirche: Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Womenschluss; Markuskirche | Hüttfeld: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; Martinskirche | Pelzwiesen: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; Peter-u.-Paul-Kirche: So. 9.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst; Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten): So. 10 Uhr Gottesdienst; Evangelisch-methodistische Kirche: So. 10.15 Uhr Gottesdienst; Neapostolische Kirche: So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Do. 20 Uhr Bezirksapostel-Gottesdienst; Volksmission: So. 9.30 Uhr Gottesdienst; Biblische Missionsgemeinde Aalen: So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

Hilfsdienste

Deutsches Rotes Kreuz

Advent für Senioren

Das Team der Tagespflege und der DRK-Beratungsstelle laden an drei Adventssamstagen Senioren ein, die die Vorweihnachtszeit in geselliger und besinnlicher Atmosphäre verbringen möchten. Die Tagespflege ist am 4., 11., und 18. Dezember 2010, jeweils von 9 bis 15.30 Uhr geöffnet. Infos und Anmeldungen unter Telefonnummer: 07361 951-230 oder 951-290 oder im Internet unter: www.drk-aalen.de.

DRK-Mobilruf

Das Angebot richtet sich an alle naturliebenden Menschen, wie Wanderer, Reiter, Radfahrer oder Senioren, die sich bei Aktivi-

täten in der Natur wohl fühlen, aber dennoch auf Sicherheit nicht verzichten wollen. Beim Auslösen eines Notrufs wird eine Sprechverbindung mit der DRK-Notrufzentrale hergestellt und individuelle Sofortmaßnahmen eingeleitet. Die DRK-Notrufzentrale ist rund um die Uhr besetzt. Weitere Informationen unter Telefon: 07361 951 250

Malteser

Lebensrettende Sofortmaßnahmen

Samstag, 4. Dezember 2010 und von 8 bis 16 Uhr im Malteser-Zentrum, Gerokstraße 2, 73431 Aalen. Der Lehrgang ist für alle Führungsklassen und für Betriebsleiter geeignet. Kursgebühr: 22 Euro. Anmeldung unter Telefon: 07361 9394-0 oder unter www.malteser-aalen.de

DER GROSSE BEKANNTSCHAFTSMARKT VON INFO UND SCHWÄBISCHE ZEITUNG

Jetzt die große Liebe finden!

Ihre Hotline zum Liebes-Glück:

Tel. 0180-33 77 666 (Festnetzpreis 9 ct/min; Mobilfunkpreis max. 42 ct/min)

Überschriftswort € 2,80

Preis pro Textwort € 1,40

Mindestpreis € 14,00/Anzeige, Chiffre-Gebühr € 8,00

Beispiel-Anzeige:

Netter Er
sucht Partnerin für eine feste Beziehung,
Raum Ravensburg, Wangen.
☑ ZZ 61234567 an den Verlag
♥ 61234567

Anzeige nur
26,60 € !!



INFO und SZ
jede Woche
ca. 620.000
Exemplare

2 Chancen = 1 Preis: INFO + Schwäbische Zeitung

Ravensburg, Markdorf, Friedrichshafen, Tettnang, Lindau, Wangen, Leutkirch, Bad Waldsee, Bad Säckingen, Sigmaringen, Tübingen, Biberach, Laupheim, Ehingen, Bielefeld, Ulm, Leinfelden, Aalen, Ellwangen

Wir im Süden.